

# **Sonstige: Kerncurricula Hessen**

## **Verordnung über Lehrpläne für Religion (evangelisch und katholisch) an beruflichen Schulen Vom 9. August 2016**

Gült. Verz. Nr. 7203

Aufgrund des § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 185 Abs. 1 des Schulgesetzes in der Fassung vom 14. Juni 2005 (GVBl. I S. 441), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2015 (GVBl. S. 118), verordnet der Kultusminister nach Beteiligung des Landeselternbeirates nach § 118 und des Landesschülerrates nach § 124 Abs. 4 dieses Gesetzes:

### **§ 1**

#### **Lehrpläne für berufliche Schulen**

Die Lehrpläne für

1. Religion (evangelisch) und
2. Religion (katholisch)

an beruflichen Schulen sind verbindliche Grundlage für den allgemeinbildenden Lernbereich.

### **§ 2**

#### **Information über die Lehrpläne**

Die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler sind über die § 1 genannten Lehrpläne und deren wesentlichen Inhalte in geeigneter Weise zu unterrichten.

### **§ 3**

#### **Veröffentlichung der Lehrpläne**

Die Lehrpläne können auf den Internetseiten des Kultusministeriums ([www.kultusministerium.hessen.de](http://www.kultusministerium.hessen.de)) gelesen

und heruntergeladen werden. Die Lehrpläne können darüber hinaus an jeder beruflichen Schule eingesehen werden.

#### **§ 4**

#### **Aufhebung der Verordnung**

Es werden aufgehoben:

1. Die Einhundertundneunundvierzigste Verordnung über die Rahmenpläne vom 7. April 1987 (ABl. S. 438) und
2. Die Einhundertundeinundneunzigste Verordnung über die Rahmenpläne vom 30. Juli 1992 (ABl. S. 670).

#### **§ 5**

#### **Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

Diese Verordnung trifft am 1. August 2016 in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2021 außer Kraft.

Wiesbaden, den 9. August 2016

Der Hessische Kultusminister  
Prof. Dr. Lorz